



Das Ende vom Anfang her denken

Heute ist der 11.11., das heißt, die fünfte Jahreszeit beginnt. Neben den professionellen Narren aus der Politik tummeln sich wieder die Amateurnarren auf den Straßen und in den Fernsehprogrammen. Am Aschermittwoch, dem 5. März 2025, ist dann alles wieder vorbei, auf jeden Fall die Bürgerschaftswahl in Hamburg am 2. März, aber vielleicht auch schon die Bundestagswahl.



Einmal im Jahr zieht es unsere politische Führungriege jenseits von Wahlen zum wählerischen Volk. Das ist ihr Politischer Aschermittwoch in der Provinz. Es fließt reichlich Bier unter dem Vorwand, dem Wahlvolk reinen Wein einzuschenken. Was scharf daherkommt, ist oft schal und nüchtern, nur schwer zu ertragen. Das beweist: wir haben Fachkräftemangel – auch beim politischen Personal. Ein weltweiter Trend. Politik wird zunehmend wie das Klima: überhitzt und unberechenbar. Europa findet sich eingeklemmt zwischen Trump und Putin. Die Spaltung der

Gesellschaft spiegelt sich bei den Wahlen. Nicht nur in den USA und in der EU ist der gelobte Wertewesten schwer nach rechts gerückt.

In Deutschland machen es scheinbar viele einfach so wie im Straßenverkehr: Wenn die Ampel kaputt ist, gilt rechts vor links. Der Politische Aschermittwoch Berlin füllt an diesem Tag das Vakuum in der Hauptstadt. In Zeiten von wachsenden Filterblasen und lobbybetreutem Infotainment sind klare Worte eine erfrischende Notwendigkeit. Als Gegenstück zum Stimmungsauftrieb der Parteien ist der Politische Aschermittwoch in Berlin mittlerweile gute Tradition.

Der Politische Aschermittwoch in Berlin präsentiert Jahr für Jahr eine Handvoll auserlesener Künstler, die sich extra zu diesem Anlass zusammentun, und begeistert nicht nur weit über tausend Zuschauer live, sondern wird von mehreren großen Radiostationen in Deutschland übertragen und erreicht auch über das Netz immer mehr Fans.

Den perfekten, rockigen Sound für den Aschermittwoch liefern

- **Die Gabys**
- **Abdelkarim**, der Marokkaner Ihres Vertrauens aus Bielefeld
- **Der Tod**. Er holt alle, vergisst niemanden, nimmt jeden mit. Biologisch. Nachhaltig
- **FIL**. Wenn es überhaupt noch Anarcho-Komik in Deutschland gibt, dann bei ihm
- **Katie Freudenschuss**. Berührend und lustig, melancholisch und böse. Premiere: Der Aschermittwoch-Song
- **Andreas Rebers**. Mit Biss zeigt er: die Spaltung der Gesellschaft ist ein Geschäftsmodell

Durch den Abend führt: **Arnulf Rating**, der lange Blonde mit dem breiten Scheitel, erfrischend und unkorrekt.

21. Politischer Aschermittwoch Berlin

Mittwoch, 5. März 2025, Konzertsaal der UdK

Hardenbergstr. 33, 10623 Berlin

Beginn: 20 Uhr - Einlass: 19 Uhr

Tickets von 24 bis 79 Euro.

Tickettelefon: 030 40 818 824

Online-Tickets buchbar über:

www.aschermittwoch-berlin.de

Veranstalter: Maulhelden Büro

Web: www.maulhelden.de

Bedenken Sie also bitte das Ende, den Aschermittwoch, vom Anfang her, denn heute beginnt der Vorverkauf!